

Kremser Humanistische Gesellschaft

Piaristengasse 2, 3500 Krems (ZVR-Zahl: 251657051)

Einladung zu einer Führung durch die Ausstellung

Egon Schiele – Das Werden eines Künstlers Aus den Sammlungen des NÖ Landesmuseums

Erstmals zeigt eine Ausstellung den Gesamtbestand von 44 Werken Egon Schieles aus der Sammlung des Landes Niederösterreich. Der Sammlungsschwerpunkt liegt auf Werken, die vor 1910 entstanden sind und umfasst somit das Frühwerk des Künstlers, seine Kinder-, Jugend-, Akademiezeichnungen und erste Meisterwerke. Zahlreiche Bilder sind deutlich von Klimt, seinem väterlichen Freund und Förderer sowie von Jugendstilelementen beeinflusst: Stilleben, Sonnenuntergänge, Inseln im Meer, Silhouetten, Landschaften und natürlich Eisenbahnzüge (Egon Schiele ist 1890 als Sohn eines Eisenbahners in Tulln zur Welt gekommen).

Mag. Carl Aigner, Direktor des Landesmuseums St. Pölten und Kurator der Ausstellung, hat sich freundlicherweise bereit erklärt, Mitglieder und Freunde der *Kremser Humanistischen Gesellschaft* durch die Ausstellung zu führen. Mag. Aigner studierte Germanistik, Kunstgeschichte, Geschichte und Kommunikationswissenschaften. Seit 1989 war er Lektor an verschiedenen Universitäten, 1997 bis 2002 Direktor der Kunsthalle Krems, seit 2001 ist er Direktor des Niederösterreichischen Landesmuseums. Er publizierte zahlreiche Arbeiten zur österreichischen und internationalen Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts und war vielfach als Herausgeber tätig.

Termin: 14. Februar 2009, 13 Uhr 45

Ort: Landesmuseum St. Pölten, 3100 St.Pölten, Kulturbezirk

Treffpunkt: vor der Museumskasse

GRATISPARKEN in den Tiefgaragen des Regierungsviertels!

Um Voranmeldung per E-mail: anmeldung@kremshumges.at oder unter der Telefonnummer 0650/4952690 (Sprachbox) wird gebeten.

Ich freue mich – auch namens des Vorstandes – auf Ihre Teilnahme.

Dr. Heinz Steiberger m.p.
(Obmann)